

LANDRICHTERHAUS

Für Genießer: Neustadtgödens á la carte

von [OBN](#)

Hat was auf der Pfanne: Der Olympiasieger der Köche 2008, Thorben Grübnau, will am 13. September in Neustadtgödens Spezialitäten nach historischen Rezepten zaubern.

Bild: PRIVAT

DIE VERANSTALTUNG AM TAG DES OFFENEN DENKMALS STEHT UNTER DEM MOTTO „HISTORISCHE ORTE DES GENUßES“. DIE GÄSTE KÖNNEN SICH AUF UNGEWÖHNLICHE GERICHTE FREUEN.

NEUSTADTGÖDENS - Genießen wie dereinst der Graf in Gödens: Zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 13. September, hat sich die Leitung des Landrichterhauses in Neustadtgödens eine ganz besondere Spezialität einfallen lassen und bittet erstmals unter dem Motto „Neustadtgödens á la carte“ zu Tisch.

Kredenz werden regionale und historische Speisen. Gerichte also, die sich die Menschen vor 100 oder noch mehr Jahren haben schmecken lassen und die heute im Zeitalter der „globalisierten Küche“ kaum einer mehr kennt.

Einer, der den Versuch unternehmen will, Gaumenfreuden nach historischen Rezepten zuzubereiten, ist [Thorben Grübnau](#), der Olympiasieger der Köche 2008. Ihm können die Besucher um 14 und um 16 Uhr beim Zubereiten von Speisen über die Schultern schauen und sicher auch ein bisschen schnabulieren.

Es geht vorrangig um „leckere Kleinigkeiten“ und Delikatessen, wie sie auch die im Ort ansässigen Glaubengemeinschaften der Mennoniten, Juden, Katholiken, Lutheraner und Reformierten einst genossen haben. Selbstverständlich werden auch passende Weine kredenzt.

Die vom Museum im Landrichterhaus und der Gemeinde Sande in Zusammenarbeit mit der [Dorfgemeinschaft](#) geplante Veranstaltung bietet insgesamt eine bunte Vielfalt von historischen und regionalen Spezialitäten.

Und dazu zählen nicht nur Gaumenfreuden: So veranstaltet das Museum um 14 und um 16 Uhr auch Führungen durch den Ort. Bei Rundgängen mit dem Gästegraf [Burchard Philipp](#) erfahren die Gäste Genüßliches über die fünf verschiedenen Glaubengemeinschaften, die hier einst im Ort gelebt haben. „Die Veranstaltung ist eine nicht nur kulinarische Zeitreise in das Jahr 1742“, sagt [Stephan Horschitz](#) vom Landrichterhaus Neustadtgödens.

Weitere Informationen zu „Neustadtgödens á la carte“ gibt es im Museum im Landrichterhaus, Brückstraße 19 in Neustadtgödens, Tel. 04422/4199.